

**Medieninformation**

Wien, Österreich | 16. Oktober 2019, 16:00 MEZ

## EverMinds™ – Borealis fördert kreislauforientierte Denkweise mit Recycling-Polyolefinen der Qualitätsmarke Borcycle™ für Top-Performance bei anspruchsvollen Anwendungen

Borealis hat eine neue Plattform eingerichtet, um sein Engagement für eine stärker kreislauforientierte Kunststoffwirtschaft zu untermauern und seine Partner und Kunden zu inspirieren. Unter seiner Dachmarke [EverMinds™](#) erweitert Borealis seine Borcycle™-Palette an recycelten Polyolefinen (rPO). Mit diesem Schritt wird das bestehende Portfolio an Polyolefinen um innovative Lösungen für die Kreislaufwirtschaft erweitert, die für eine Vielzahl anspruchsvoller Anwendungen eingesetzt werden können. Darüber hinaus werden auch alle bestehenden Post-Consumer-Rezyklate (PCR) der Marke Daplen™ unter dem Borcycle™-Dach vereint.

„Borcycle steht für eine sich kontinuierlich weiterentwickelnde Recyclingtechnologie, die polyolefinbasierte Abfallströme in vielseitige rPO-Materialien mit Mehrwert umwandelt. Diese helfen unseren Kunden in vielen Branchen, globale Umwelt- und Regulierungsherausforderungen zu bewältigen“, erklärt Lucrece Foufopoulos, Borealis Executive Vice President Polyolefins, Innovation & Technology und Circular Economy Solutions. „Unser hochwertiges Borcycle-Produktprogramm wurde entwickelt, um den steigenden Leistungsanforderungen gerecht zu werden und es gleichzeitig den Nutzern zu ermöglichen, den Recyclinganteil in ihren Anwendungen zu erhöhen. Dies schafft nicht nur Sicherheit für unsere Kunden, sondern auch für die Gesellschaft als Ganzes sowie für zukünftige Generationen.“

**Wesentliche Vorteile von Borcycle:**

- Mehr Sicherheit durch Top-Performance und Zuverlässigkeit für rPO-Anwendungen.
- Umweltschutz durch Förderung des Wandels von linearen zu kreislauforientierten Produktangeboten.
- Ein starkes Rückgrat durch innovative Polymertechnologie, um das Produkt- und Lösungsportfolio auf die kreislauforientierte Polyolefinindustrie auszurichten.

- Unterstützung von Nachhaltigkeitszielen entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Dazu zählt die zunehmende Integration von Recyclingmaterial und die damit verbundene Verringerung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks um 30 % im Vergleich zur Produktion von Neuware.
- Produktion in Europa, um Versorgungssicherheit zu gewährleisten.

Im Einklang mit der kontinuierlichen Innovation seiner Produktpalette konzentriert sich Borealis auf anspruchsvolle neue High-End-Anwendungen für Borcycle in globalen Schlüsselmärkten, insbesondere bei Haushaltsgeräten, Automobilkomponenten und Konsumgütern.

## Erstes Borcycle-Material mit 80% rPO-Anteil für Haushaltsgeräte

**Borcycle™ MF1981SY**, das sich besonders für den Einsatz in sichtbaren schwarzen Teilen, z. B. in Kleingeräten, eignet, wurde der Branche im Juni 2019 als erster einer Reihe neuer rPO-Verbundstoffe präsentiert. Die Materiallösung weist einen Recyclinganteil von über 80 % auf und bietet ein optimal ausgewogenes Verhältnis von Steifigkeit und Schlagzähigkeit. Zu den Pilotanwendungen, die aus dieser nachhaltigen Ergänzung des rPO-Portfolios von Borealis gefertigt werden, gehören mehrere Teile eines Bosch-Staubsaugers, der auch auf dem gemeinsamen Stand des Unternehmens mit Borouge und NOVA Chemicals (6-A43) während der K 2019 ausgestellt sein wird.

Zu den spezifischen Kundenvorteilen zählen:

- Ansprechende Ästhetik für höhere Produktattraktivität.
- Ausgewogenes Eigenschaftsprofil, um den anspruchsvollen Einsatz- und Funktionsanforderungen gerecht zu werden.
- Hohe Beständigkeit für lange Lebensdauer.
- Minimierter CO<sub>2</sub>-Fußabdruck dank eines Recyclinganteils von 80 %



Foto: Zu den Pilotanwendungen, die aus dieser nachhaltigen Ergänzung des rPO-Portfolios von Borealis gefertigt werden, gehören mehrere Teile eines Bosch-Staubsaugers, der auch auf dem gemeinsamen Stand des Unternehmens mit Borouge und NOVA Chemicals (6-A43) während der K 2019 ausgestellt sein wird.

Foto: Bildrechte © BSH Hausgeräte GmbH. Weitergabe nur nach Bewilligung.

## Automotive Borcycle-Materialien für die Automobilbranche mit PCR-Anteil

Innovation durch Kundenorientierung anzukurbeln ist ein Kernelement der Borealis EverMinds-Philosophie. Da sich die Automobilindustrie zunehmend auf Elektroantriebe konzentriert, werden Maßnahmen zur Senkung des Fahrzeuggewichts, um eine größere Reichweite und einen geringeren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu erzielen, immer dringlicher.

OEMs und Tier One-Zulieferer der Automobilindustrie benötigen eine globale Versorgung mit einer breiteren Palette an leichteren Materiallösungen, die strengen Leistungsanforderungen gerecht werden. Darüber hinaus sollten sie eine ansprechende Ästhetik bieten und einen gewissen Designspielraum ermöglichen – und gleichzeitig für mehr Nachhaltigkeit sorgen.

Borealis hilft seinen Partnern aus der Automobilindustrie dabei, den Anteil der in Fahrzeugen verwendeten Recycling-Kunststoffe zu steigern, indem es innovative, polyolefinbasierte Lösungen entwickelt, die sowohl Neuware als auch einen höheren Anteil an Post-Consumer-Rezyklaten (PCR) enthalten.

Im Jahr 2014 präsentierte Borealis unter seiner Marke Daplen™ als einer der ersten Anbieter von Polyolefin-Neuware eine Reihe spezieller Verbundstofflösungen aus Polypropylen (PP) mit PCR für Automobilanwendungen. Das Produktangebot umfasst drei bewährte, hochwertige Werkstoffe, die in Europa entwickelt wurden und als **Borcycle™ ME2220SY**, **Borcycle™ MD2550SY** und **Borcycle™ MD3230SY** vermarktet werden.

Zu den spezifischen Kundenvorteilen zählen:

- Gleichwertige Performance wie Produkte, die ausschließlich aus Polypropylen-Neuware bestehen.
- Unmittelbare Verfügbarkeit mit gleichbleibend hoher Qualität, was die Produktion großer Mengen ermöglicht.
- Unterstützt die OEMs durch Verwendung von Post-Consumer-Rezyklaten in Automobilteilen dabei, ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.
- Umfassender Support durch Borealis' technischen Service sowie die Modellierungs- & Simulationsteams, um die Serienproduktion dieser Materialien zu ermöglichen und dadurch PP-Neuwarematerialien zu ersetzen.

Ein weiteres Beispiel für Borealis' Vorreiterrolle ist die innovative **Fibremod™** Carbon PP-Produktpalette, die das Unternehmen im Jahr 2016 vorstellte. Kohlefaserverstärkte Kunststoffe ermöglichen die Entwicklung leichtgewichtiger Automobilbauteile, die gleichzeitig kostengünstig höchste Performance liefern. Indem Borealis sein Verbundstoffportfolio mit „second-use“ Kohlefasern ergänzte, lieferte das Unternehmen einen weiteren Beitrag, um die Nachhaltigkeit dieser wegweisenden Materialien zu steigern.



Foto: Die leichten Materiallösungen von Borealis und Borouge erfüllen strenge Leistungsmerkmale, bieten eine ansprechende visuelle Ästhetik und ermöglichen Gestaltungsfreiheit – und das bei gleichzeitiger Steigerung der Nachhaltigkeit.  
Foto: © Borealis



Foto: Die innovative Fibremod™ Carbon PP-Produktpalette ermöglicht die Entwicklung leichtgewichtiger Automobilbauteile, die gleichzeitig kostengünstig höchste Performance liefern.  
Foto: © Borealis

## Nutzung von Recyclingmaterialien für starre Verpackungen mit Borcycle

Im Konsumgütersegment arbeitet Borealis derzeit an der Entwicklung einer Reihe von recycelten PP-Verbundstoffen mit einem PCR-Gehalt von 25 bis 50 %, die in hochwertigen starren Verpackungsanwendungen eingesetzt werden sollen. Diese Materialien kombinieren das Fachwissen des Unternehmens in den Bereichen Recycling und Compounding mit den unternehmenseigenen Borstar™ Multimodal- und Nukleierungstechnologien

Im Einklang mit seiner EverMinds™-Philosophie ist Borealis davon überzeugt, dass eine wirklich kreislauforientierte Kunststoffwirtschaft nur durch eine enge Zusammenarbeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette erreicht werden kann. Ein Beispiel dafür ist der Eimer, der von Borealis und seinen Partnern Demag und Verstraete, Polymac, Page S und Tecmould entwickelt wurde. Das anspruchsvollste Produktelement wurde aus **Borcycle™ UG522MO** gefertigt. Diese Applikation wurde im April 2019 im Markt eingeführt und verfügt über ein digitales Wasserzeichen, um die Sortierbarkeit am Ende der Produktlebensdauer zu erleichtern.

Zu den spezifischen Kundenvorteilen zählen:

- Hohe Produktkonsistenz und beständige Qualität für starre Verpackungsanwendungen.
- Ermöglicht Markeneigentümern, PCR in anspruchsvollen Verpackungslösungen zu verwenden. Dies ermöglicht eine Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen um 15 % im Vergleich zur Nutzung von Polypropylen-Neuware.
- Gebrauchsfertige Drop-in-Lösung mit gleicher Verarbeitbarkeit wie bei Neuware.
- Hervorragende Rezyklierbarkeit am Ende der Lebensdauer in bestehenden PCR-Streams.

„Da wir stets bestrebt sind, Innovationen zu liefern und die Anforderungen unserer Kunden zu erfüllen oder zu übertreffen, steht die Bereitstellung von Premium-Leistungen über unsere Borcycle-Produktpalette im Einklang mit dem entschlossenen Engagement des Unternehmens, eine stärkere Kreislauforientierung innerhalb der gesamten Branche zu fördern“, erklärt Lucrece Foufopoulos. „Unsere wegweisenden Borcycle-Lösungen, die von mtm plastics, einer 100 %-Tochter von Borealis, produziert werden, spielen im Rahmen dieser Strategie eine wichtige Rolle und können ein maßgeblicher Faktor zur Beschleunigung des Übergangs zu einer Kunststoff-Kreislaufwirtschaft sein.“

**Borealis und mtm plastics präsentieren ihre Innovationen von 16. bis 23. Oktober 2019 auf der K 2019 in Düsseldorf, Deutschland. Besuchen Sie uns in der Halle 6 am Stand A43.**

**ENDE**

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Virginia Mesicek  
Senior Manager a.i., External Communications  
Tel.: +43 1 22 400 772 (Vienna, Austria)  
E-mail: [virginia.mesicek@borealisgroup.com](mailto:virginia.mesicek@borealisgroup.com)

---

**Über Borealis EverMinds**

EverMinds™ ist eine im Jahr 2018 eingeführte Marke, welche die breite Palette der Borealis-Aktivitäten und -Initiativen zur Verbesserung der Kreislauforientierung von Kunststoffen unter einem Dach vereint. Die Plattform soll eine kreislauforientierte Mentalität unter allen Stakeholdern von Borealis sicherstellen und baut dabei sowohl auf unternehmenseigene Technologien als auch auf bekannte Borealis-Marken, wie zum Beispiel Purpolen™ und Dipolen™. Zudem ermöglicht sie eine intensivere Zusammenarbeit zwischen Borealis und seinen Partnern, um innovative und nachhaltige Polyolefinlösungen zu entwickeln, die auf dem Kreislaufmodell basierend auf Recycling, Wiederverwendung und „Design for Recyclability“ aufbauen. Darüber hinaus umfasst EverMinds wegweisende Konzernprogramme wie das Projekt STOP sowie Engagements im Rahmen von Brancheninitiativen wie der Polyolefins Circular Economy Platform (PCEP) und dem Projekt CEFLEX. [www.borealiseverminds.com](http://www.borealiseverminds.com)

**Über Borealis**

Borealis ist ein führender Anbieter innovativer Lösungen in den Bereichen Polyolefine, Basischemikalien, Pflanzennährstoffe und Melamin. Borealis hat seine Konzernzentrale in Wien, Österreich, beschäftigt derzeit mehr als 6.800 Mitarbeiter und ist weltweit in über 120 Ländern aktiv. Im Jahr 2018 erwirtschaftete Borealis Umsatzerlöse von EUR 8,3 Milliarden und einen Nettogewinn von EUR 906 Millionen. Borealis steht zu 64% im Eigentum von Mubadala, über deren Beteiligungsgesellschaft, sowie zu 36% der OMV, einem integrierten, internationalen Öl- und Erdgasunternehmen mit Sitz in Österreich. Gemeinsam mit Borouge, einem Joint Venture mit der Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC), und Baystar™, einem Joint Venture mit Total und NOVA Chemicals in Texas, USA, liefert Borealis Produkte und Dienstleistungen für Kunden auf der ganzen Welt. [www.borealisgroup.com](http://www.borealisgroup.com)

---

**Weitere Informationen finden Sie auf:**

[www.borealiseverminds.com](http://www.borealiseverminds.com)  
[www.borealisgroup.com](http://www.borealisgroup.com)  
[www.stopoceanplastics.com](http://www.stopoceanplastics.com)

Borcycle, Dipolen, Fibremod, Purpolen und EverMinds sind Handelsmarken der Borealis AG